

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**

## **Andreas Pothe**

Stand: 19.04.2020

### **1. Gültigkeit, Erfüllungsort**

#### **1.1 Gültigkeit der AGB**

Alle Lieferungen und Leistungen, die Andreas Pothe [im Weiteren Andreas Pothe] erbringt, erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Von diesen AGB abweichende Regelungen gelten nur dann, wenn diese von Andreas Pothe schriftlich bestätigt werden.

#### **1.2 Erfüllungsort**

Erfüllungsort für beide Seiten ist Hameln in Deutschland.

### **2. Kauf von Produkten und Dienstleistungen von Andreas Pothe**

#### **2.1 Bestellsannahme**

Bestellungen gelten erst dann als verbindlich, wenn diese von Andreas Pothe per E-Mail bestätigt, oder durch Lieferung bzw. Leistung der bestellten Ware bzw. Dienstleistung ausgeführt wurden. Das Widerrufsrecht des Käufers gemäß der Widerrufsbelehrung von Andreas Pothe wird hiervon nicht berührt.

#### **2.2 Zahlungsweisen**

Mögliche Zahlungsweisen sind in den jeweiligen Online-Shops oder Webauftritten genannt. Lastschriften werden ausschließlich in der Form der SEPA Basislastschrift ausgeführt und sind durch eine individuell genannte Mandats-ID und die Gläubiger-ID DE58APP00002237588 erkennbar. Es wird vereinbart, dass die Vorabinformation (Prenotification) mindestens einen Kalendertag vor Ausführung der Lastschrift nach Wahl von Andreas Pothe dem Kunden per Briefpost, Fax oder E-Mail mitgeteilt werden muss. Etwaige Nichterreichbarkeit z. B. durch Adressänderung oder Aufgabe der E-Mail-Adresse gehen zu Lasten des Kunden, sofern er nicht rechtzeitig (mindestens 15 Tage vor Fälligkeit) Andreas Pothe über die Änderung schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail informiert hat. Ggf. kann für einzelne Zahlungsarten auf Dienstleister zurückgegriffen werden, die in diesem Fall jedoch vorab im Zahlungsprozess genannt werden.

#### **2.3 Zahlungsverzug**

Zahlungsverzug tritt automatisch in folgenden Fällen ohne Mahnung ein: Eine Zahlung per PayPal wird nicht ausgeführt oder durch den Kunden widerrufen, eine SEPA Lastschrift kann nicht ausgeführt werden oder wird widerrufen, die Zahlungsfrist einer offenen Rechnung gerechnet vom Rechnungsdatum wird überschritten oder ein sonstiger Zahlungsausfall oder -verzug tritt ein. Im Falle des Zahlungsverzuges ist Andreas Pothe berechtigt, vom ersten Tag des Verzuges an Verzugszinsen in Höhe von acht (bei Verkauf an Verbrauchern: fünf) Prozentpunkten über dem Leitzinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen, mindestens aber 4% p. a. Bei Rückbelastungen von SEPA Lastschriften werden dem Kunden die aufgelaufenen Bankkosten zzgl. eines Benachrichtigungsentgelts in Höhe von 3,00 EUR berechnet, es sei denn, die Rückbelastung

ist von Andreas Pothe zu vertreten. Das Benachrichtigungsentgelt entfällt, sofern die Benachrichtigung per E-Mail erfolgt und der Kunde seinen Rückstand innerhalb von sieben Tagen oder fünf Bankarbeitstagen (es gilt der längere Zeitraum) begleicht. Sollte Andreas Pothe einen höheren Schaden nachweisen, darf dieser berechnet werden. Dem Kunden steht es frei, einen geringeren Schaden nachzuweisen. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung Eigentum von Andreas Pothe, dieses gilt auch, wenn die Ware bereits weiterveräußert oder verarbeitet wurde.

## **2.4 Versand**

Der Versand erfolgt bei physischen Waren über Brief- oder Paketdienst nach Wahl von Andreas Pothe. Kunden, die keine Privatpersonen als Endverbraucher sind, tragen das Versandrisiko selbst, sofern keine Versicherung der Sendung vereinbart wird. Bei Kunden, welche Privatpersonen sind, trägt Andreas Pothe das vollständige Risiko für Beschädigung und Verlust auf dem Weg der Ware zum Kunden. Bei entsprechend geeigneten Waren ist eine elektronische Lieferung möglich oder obligatorisch.

## **2.5 Widerruf**

**Das Widerrufsrecht ist in der [Widerrufsbelehrung](#) definiert.**

## **3. Haftung**

### **3.1 Garantie und Gewährleistung**

Auf alle Produkten erhalten Sie eine gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren, bei Gebrauchsgütern von einem Jahr. Bei nach dem so genannten „Shareware-Prinzip“ vertriebenen Software-Produkten gibt es Probe- bzw. Testversionen (auch Shareware-Version genannt). Diese Testversionen können vom potentiellen Käufer ausgiebig getestet werden. Da der Käufer diese Software vor dem Kauf testen konnte, gilt der Kauf als „wie besehen“ („Kauf nach Test“); d. h. für Fehler, die in der Vollversion und der Testversion vorhanden sind, ist die Mängelrüge ausgeschlossen. Der Kunde erkennt an, dass in jeder Software Fehler enthalten sein können. Andreas Pothe haftet für durch Softwarefehler resultierende Schäden nicht. Hiervon ausgenommen sind solche Schäden, bei denen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden können. Schadenersatz ist begrenzt auf den Aufwand, um Daten wiederherzustellen, welche bei täglicher Datensicherung neu erstellt werden müssten. Die Installation oder Verwendung von Software auf sicherheitskritischen Systemen, bei deren Ausfall Gefahr für Leib und Leben besteht (z. B. in Atomkraftwerken oder Krankenhäusern), ist untersagt. Dienstleistungen werden nur als Dienstvertrag gem. BGB ausgeführt, nicht als Werkvertrag. Bei Mängelrügen darf Andreas Pothe zweimal wahlweise eine Nachbesserung oder Austausch innerhalb angemessener Frist liefern, bevor der Kunde weitere Rechte geltend machen kann.

### **3.2 Internetdienste**

Über die Zugriffsmöglichkeiten auf die Internetseiten hat Andreas Pothe nur beschränkten Einfluss. Aus evtl. vorkommendem Ausfall des Servers oder der Verbindung können keine Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden. Für das jederzeitige und unbefristete Funktionieren von Online-Funktionen innerhalb von Softwareprodukten wird keine Gewährleistung von Andreas Pothe übernommen.

## **4. Preise**

Die in Veröffentlichungen (z. B. Software, Katalog-CDs, Flyern) angegebenen Preise sind die zur

Zeit der Veröffentlichung gültigen Preise. Bindend ist grundsätzlich der aktuelle Preis, der auf den Internetseiten bekannt gegeben wird; Andreas Pothe behält sich vor, wahlweise den alten Preis zu akzeptieren oder abzulehnen.

Irrtümer bleiben vorbehalten.

## **5. Weitere Bedingungen**

Sollten Teile dieser AGB durch Rechtsprechung oder Gesetzgebung für ungültig erklärt werden oder sein, so betrifft das nicht die AGB als Gesamtobjekt, sondern nur den entsprechenden Satz. In diesem Fall gilt eine dem Deutschen Recht entsprechende Regel, die der für ungültig erklärten Regel am Nächsten kommt. Andere Punkte und die anderen Sätze innerhalb des betreffenden Punktes haben unabhängig hiervon grundsätzlich weiterhin Gültigkeit.

Gerichtsstand ist Hameln. Erfüllungsort ist Hameln. Es gelten ausschließlich die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland.

Andreas Pothe, Bruchberg 30, 31787 Hameln, Deutschland